

Inhalt

des ersten Teiles

a) der ersten Abteilung.

	Seite
Abkürzungen	II
Reichs-Schulkommission	V—VI
Königreich Preußen:	
Ministerium der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten	VII—VIII
Provinzial-Unterrichts-Behörden	VIII—XXI
Königliche pädagogische Seminare	XXI—XXV
Zeichenlehrer-Bildungsanstalten	XXV—XXVI
Institut für Kirchenmusik zu Berlin	XXVI
Turnanstalten in Berlin	XXVII—XXVIII
Gymnasien, Realgymnasien, Oberrealschulen, Progymnasien, Realprogymnasien, Realschulen u. a.:	
Besoldungs-Verhältnisse	Nummer
1. Provinz Ostpreußen	1— 1,3
2. „ Westpreußen	2— 46
3. „ Brandenburg	47— 90
A. Stadtbezirk Berlin	91— 270
B. Provinz Brandenburg	91— 150
4. Provinz Pommern	151— 270
5. „ Posen	271— 310
6. „ Schlesien	311— 350
7. „ Sachsen	351— 450
8. „ Schleswig-Holstein	451— 525
9. „ Hannover	526— 570
10. „ Westfalen	571— 655
11. „ Hessen-Nassau	656— 750
12. Rheinprovinz	751— 830
Königl. Preuß. Kadetten-Korps	831—1031
Königl. Maschinenbauschulen	1032—1045
Landwirtschaftsschulen	1046—1060
Bergschulen	1061—1080
Höhere Handelsschulen	1081—1095
Baugewerkschulen	1096—1115
Schullehrer-Seminare und Präp.-Anst.	1116—1130
Lehrerinnen-Seminare	1131—1445
	1446—1560

*) Die statistische Übersicht über die höheren Schulen Preußens wird dem II. Teile beigefügt werden.